



Deutsche Bahn investiert 50 Millionen Euro in Doppelstock-Triebzüge für den Regionalverkehr

Deutsche Bahn investiert 50 Millionen Euro in Doppelstock-Triebzüge für den Regionalverkehr

DB-Technik- und Infrastrukturvorstand Kefer: "Wir setzen Modernisierung der Fahrzeugflotte konsequent fort" ? Bestellung von fünf Triebzügen aus Rahmenvertrag mit Bombardier ausgelöst ? Einsatz ab 2014 geplant
(Berlin, 1. Oktober 2012) Die Deutsche Bahn AG hat an die Bombardier Transportation GmbH einen Auftrag über die Lieferung von fünf elektrischen Doppelstock-Triebzügen für den Regionalverkehr vergeben. Das Investitionsvolumen beträgt rund 50 Millionen Euro. Die Betriebsaufnahme soll im Jahr 2014 erfolgen. Die Züge werden in den Ländern Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern sowie Sachsen-Anhalt in Richtung Ostsee und zurück verkehren.
"Auch mit dieser Investitionsmaßnahme setzen wir die Modernisierung unserer Fahrzeugflotte konsequent fort. Wir machen das Unternehmen stark für eine nachhaltige Zukunft. Davon profitieren das System Bahn und insbesondere unsere Kunden", erklärte Dr. Volker Kefer, DB-Vorstand für Technik und Infrastruktur.
Die neuen Fahrzeuge sind Doppelstock-Triebzüge aus der Fahrzeugfamilie Do 2010. Sie setzen sich aus jeweils zwei Triebwagen und zwei oder drei Mittelwagen zusammen und erreichen eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 160 Kilometern pro Stunde. Besonderes Augenmerk wurde auf eine attraktive Ausstattung für die Kunden gelegt, zum Beispiel durch komfortable Sitzabstände, breite Türen und viel Stauraum.
Der Auftrag bei Bombardier ist ein Abruf aus dem seit 2008 laufenden Rahmenvertrag.

Pressekontakt

Hartmut Sommer

10785 Berlin

Firmenkontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

Die Deutsche Bahn AG ist der führende Mobilitäts- und Logistikdienstleister Deutschlands. Rund eine viertel Millionen Mitarbeiter sind in ihren Unternehmensbereichen Personenverkehr, Transport & Logistik und Infrastruktur und Dienstleistungen tätig. Der DB-Konzern will ein überdurchschnittlich wachsender Dienstleistungskonzern mit guter Ertragskraft und europäischer Ausrichtung sein. Das Hauptgeschäft ist der Personen- und Güterverkehr auf der Schiene. Touristik und Logistik bieten besonders gute Chancen für Wachstum. Die Vorteile, die der Schienenverkehr beim Umweltschutz bietet, werden konsequent genutzt.